

Verloren.

Im vorletzten Gewandhaus-Concert am 1. Jan. d. J. ist ein Theaterperspectiv mit doppelten Gläsern in schwarzem Gehäuse und dergl. Futteral auf einer Bank des grossen Saales liegen geblieben. Der ehrliche Finder wird gebeten, solches gegen eine Belohnung von 2 Thlr. an den Portier im grossen Blumenberg abzugeben.

Verloren wurde am Freitag vor 8 Tagen ein kurzer Schlüssel mit breitem Bart. Gegen Belohn. abzugeben. Querstr. 27 a, 2 Tr. rechts.

Vergangenen Sonnabend wurde ein Korb mit etwas über 3 Schock Käse auf dem Thomaskirchhofe stehen gelassen. Wer denselben in Verwahrung genommen, wolle seine Adresse beim Hausknecht in den 3 Rosen gefälligst abgeben und hat eine Belohnung zu gewärtigen.

Bei dem letzten Gewandhaus-Concert ist ein Damentaschentuch gefunden, in Empfang zu nehmen bei J. G. Mähner, Dresdn. Hof.

Verlaufen hat sich am 12. d. M. ein weißer Jagdhund, auf den Namen „Arno“ hörend; hat braunen Kopf und dergl. Behänge, so wie auf dem Kreuze einen braunen Fleck. Uebrigens trug derselbe einen Gürtel, worauf die Buchstaben D. u. W. angebracht waren. Man bittet, diesen Hund beim Gutsbes. **Friedrich** in Molkau abzugeben.

Es sind in unserm Geschäftslocale zwei Baaren-Packete liegen geblieben. Herr **Carl Wagner** hier, Nicolaistraße, wird solche nach erfolgter Legitimation an die sich hierzu Meldenden gegen Erstattung unserer Auslagen verabreichen.

Bendix & Co. aus Berlin; in Leipzig Nicolaistr. 28.

Gefunden wurde am 6. Jan. in der Georgenkirche ein Schnupftuch. Abzuholen für die Insertionsgebühren Ritterstraße Nr. 27.

Diejenige bekannte Frau, welche am Montag Vormittags in der Lederhandlung die halbe Elle rothes Tuch, in Papier geschlagen, irrtümlich an sich genommen, wird ersucht, es unverzüglich zurückzusenden, indem man sich sonst deutlicher zu erklären genöthigt sieht.

Wie ist die Adresse der Gesellschaft, die sich zur Vermittelung von Heirathen hier constituirt hat? Antwort gleich abzugeben in der Expedition dieses Blattes mit K. R.

Schweizergesellschaft.

Heute Mittwoch den 14. Januar allerletzte Vorstellung der polytechnischen Gallerie. — Morgens 11, Abends 1/2 7 Uhr. Entrée 10 Ngr.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 1/2 U. à Port. 12 S.). Morgen Donnerstag: saure Kartoffeln mit Kalbaunen.

Angekommene Reisende.

Abes, Def. v. Zschkau, Stadt Breslau.
 Ahlinger, Kfm. v. Meiningen, Kranich.
 Bolgarn, Frau v. Würzburg, Stadt Nürnberg.
 Behlen, Mechan. v. Lüttich, und
 Blumann, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.
 v. Beckerath, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Bav.
 Banisch, Gutsbes. v. Saufedlig, w. Schwan.
 v. Berg, Stud. v. Hannover, und
 Braune, Kfm. v. Zeitz, Palmbaum.
 Benda, Kfm. v. Fürth, Stadt Hamburg.
 Bayer, Stud. v. Neudorf, H. Fleischerg. 8.
 Chroloff, Gutsbes. v. Lemberg, halber Mond.
 Casper, Kfm. v. Sebnitz, Palmbaum.
 Dähne, Kfm. v. Lößjün, weißer Schwan.
 Deutgen, Kfm. v. Düren, grüner Baum.
 Daupenberg, Kfm. v. Schedewitz, S. de Russie.
 Dietl, Frau v. München, Stadt Nürnberg.
 Dreßler, Fräul. v. Lannroda, Erdmannstr. 12.
 Fränkel, D. v. Danzig, und
 Feldmann, Kfm. v. Prag, Stadt Hamburg.
 Freiberg, Stifts Syndikus v. Burzen, Bahnhofstr. 15a.
 Feuchtwanger, Kfm. v. Fürth, St. Nürnberg.
 Gillet, Kfm. v. Berlin, Bahnhofstraße 15a.
 Gächter, Kfm. v. Chemnitz, Stadt Hamburg.
 Günther, Abges. v. Saalhausen, S. de Russie.

Gütermann, Kfm. v. Bamberg, grüner Baum.
 Gräfe, Fabr. v. Roswein, Stadt Rom.
 Geißler, Def. v. Zschkau, Stadt Breslau.
 Hartung, Dir. v. Magdeburg, gr. Blumenberg.
 Heinhold, Kfm. v. Minnigberg, weißer Schwan.
 Hoffmann, Kfm. v. Strehla, und
 Hartmann, Kfm. v. Köln, Palmbaum.
 Hause, Def. v. Selmsitz, deutsches Haus.
 Hessner, Kfm. v. Altenburg, Stadt Berlin.
 Hemming, Kfm. v. Benshausen, goldnes Sieb.
 v. Haringen, Def. v. Uffringen, Dresdner Str. 62.
 Hanisch, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Gotha.
 Jäger, Amtm. v. Silbitz, Dessauer Hof.
 Kabisch, Amtm. v. Dresden, Stadt Rom.
 Kölsch, Ger.-Dir. v. Burzen, Bahnhofstr. 15a.
 Kohl, Kfm. v. Rochlitz, Palmbaum.
 Klein, Kfm. v. Offenbach, Hotel de Baviere.
 Ludwig, Getreidehdlr. v. Lanne, goldne Sonne.
 Lenjmann, Kfm. v. Aachen, Stadt Dresden.
 v. Nonleten, Leutn. v. Schönebeck, St. Rom.
 Mez, Kfm. v. Zeulenroda, weißer Schwan.
 Dhowald, Leutn. v. Lriest, Palmbaum.
 Pastor, Kfm. v. Aachen, Hotel de Russie.
 Pauffer, Pastor v. Auligt, grüner Baum.
 Popper, Banq. v. Dresden, goldnes Sieb.

Bräger, Muskdir. v. London, Hotel de Baviere.
 Barry, Kfm. v. Zittau, Stadt Hamburg.
 Babil, Lithograph v. Meuselwitz, St. Dresden.
 Reinhardt, Def. v. Uffringen, Dresdn. Str. 62.
 Ruck, Kfm. v. Würzburg, Hotel de Baviere.
 Rosset, Fräul. v. Morges, Bahnhofstr. 15a.
 Schlesinger, Kaufm. von Philadelphia, Hotel de
 Russie.
 Seelmann, Kammermusf. v. Dresden, gr. Baum.
 Sad, Kfm. v. Bamberg, Palmbaum.
 Schmidt, Kfm. v. Grimma, Stadt Hamburg.
 Schild, Kfm. v. Brünn,
 Scheil, Fabr. v. Prag, und
 Sturhan, Kfm. v. Schötmar, Hotel de Pol.
 Siefert, Kfm. v. Chemnitz, Stadt London.
 Thorleucher, Fabr. v. Halberstadt, St. Nürnberg.
 Tränkner, D. phil. v. Braunschweig, St. Gotha.
 Volkmann, Pfarrer v. Hof, und
 Bierhaus, Baumstr. v. Düsseldorf, St. Hamb.
 Balmer, Kfm. v. Dresden, Palmbaum.
 Weisenfels, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamburg.
 Wahler, Kfm. v. Mainz, Hotel de Pologne.
 Wagner, Kfm. v. Langensalza, Hotel de Bav.
 Winkelmann, Fabr. v. Reichenbach, 3 Könige.
 Wolf, Kfm. v. Barmen, Kranich.

Verantwortlicher Redacteur: **Adv. C. F. Sannet.** — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannsgasse Nr. 48. — Druck und Verlag von **C. Holz.**

Mehrfache anonyme Briefe, welche ich in der letzten Zeit durch die Stadtpost erhalten habe, veranlassen mich zu der Erklärung, daß ich in Zukunft solche Briefe sofort der hiesigen Polizei-Behörde überliefern und keine unfrankirten Briefe mehr annehmen werde.

Leipzig den 13. Januar 1852.

Carl Ferd. von Meyer.

Nr. 39. Am 22. Oct. 51.

Ein Brief p. rest. L., auf **Ihren** Namen lautend, wartet Ihrer. **Bitte, bitte,** lassen Sie mich diesmal nicht vergebens hoffen.

Christian, Christian, habe ich Dich am Sylvesterabend so beleidigt, daß Du nicht mehr zu mir kommst? Es bittet Deine **Minna,** komm . . .

Mein Herz mahnt oft mich noch im Stillen,
 Nur eine Pflicht noch zu erfüllen.
 Dann will ich ruhig und zufrieden sein;
 Gedenke mein!

Die herzlichsten Glückwünsche der **Mad. S.....f** zu ihrem heutigen Geburtstage
 von einer Freundin.

Den geehrten Herren für das am gestrigen Abend gebrachte Ständchen meinen freundlichsten Dank. **J. W.**

Männergesangsverein.

Heute Abend um 7 Uhr Versammlung.

Todesanzeige.

Am 11. d. entschlief sanft nach langen Leiden unser lieber Bruder **Wilhelm Schellbach** in seinem 20. Lebensjahre zu Dresden. Solches seinen Freunden und Bekannten zur Nachricht.

Die trauernden Geschwister zu Leipzig und Dresden.

Theater. (64. Abonnementsvorstellung). Heute Mittwoch: **Wallensteins Tod.** Trauerspiel in 5 Acten von Schiller.

Sonntag den 18. Januar Nachmittags 4 Uhr **Generalversammlung und Stiftungsfest.**